

Geschäftsbericht 2025

Volksbank Raiffeisenbank
Obermain



Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

das Geschäftsjahr 2025 stand für unsere Bank ganz im Zeichen eines historischen Meilensteins: dem erfolgreichen Zusammenschluss unserer beiden Häuser. Ein solches Fusionsprojekt fordert von der gesamten Organisation ein Höchstmaß an Kraft, Flexibilität und Engagement. Umso stolzer macht es uns, dass wir diese enorme Integrationsleistung nicht nur reibungslos gemeistert, sondern gleichzeitig im Vergleich zum Fusionskonzept und gegenüber dem Vorjahr ein sehr gutes Jahresergebnis erzielt haben. Unser Gesamtbetriebsergebnis lag mit 0,70 % über dem Planwert und übertraf damit die Erwartungen deutlich. Das beweist: Wir haben die Belastungen der Fusion erfolgreich bewältigt. Wir sind gewachsen – an Aufgaben und im Erfolg.

Fusion: Herausforderung und Chance

Die Umsetzung des Fusionsprojekts war zweifellos die prägende Aufgabe des Jahres. Viele Bereiche unseres Hauses haben dabei außerordentliche Leistungen erbracht und wurden in erheblichem Maße beansprucht. Dieser Einsatz hat sich gelohnt: Bereits im ersten gemeinsamen Jahr konnten wir spürbare Synergieeffekte realisieren, die unsere operative Stärke untermauern und den eingeschlagenen Weg bestätigen. Die Fusion hat uns strategisch gestärkt und eine nachhaltige Basis für die Zukunft geschaffen.

Erfolg im Kundengeschäft

Trotz des intensiven internen Fokus durch das Fusionsprojekt ist es uns gelungen, das betreute Kundenvolumen auf fast 2,1 Milliarden Euro zu steigern. Dies zeigt das tiefe Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden in die neue, gestärkte Genossenschaftsbank. Besonders erfreulich entwickelte sich das betreute Kundenkreditvolumen, das mit 4,5 % ein überdurchschnittliches Wachstum verzeichnete. Damit konnten wir den Mittelstand und die Menschen in unserer Region gerade in einer Phase des Umbruchs als verlässlicher Finanzierungspartner begleiten. Im Bereich des betreuten Kundenanlagevolumens setzten wir auf Kontinuität und Stabilität: In einem volatilen Marktumfeld gelang es uns, das Anlagevolumen auf dem hohen Niveau des Vorjahres stabil zu halten.

Ertragslage: Über Plan trotz Fusionsaufwand

Die Ertragslage entwickelte sich im Jahr 2025 äußerst erfreulich. Unser Zinsergebnis konnte nochmals deutlich stärker ausgeweitet werden als ursprünglich geplant. Dies ist sowohl auf eine vorausschauende Steuerung als auch auf die frühzeitige Realisierung von Größenvorteilen der Fusion zurückzuführen. Das Provisionsergebnis entwickelte sich plangemäß und bildet erneut eine stabile, verlässliche Säule unserer Ertragsstruktur. Auf der Aufwandsseite spiegeln sich die Einmalkosten sowie der personelle Kraftakt der Bankenhochzeit wider: Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen lagen fusionsbedingt leicht über dem Planansatz. Diese gezielten Investitionen



in die Zusammenführung unserer Systeme und Prozesse wurden jedoch durch erste, schnell wirksame Synergieeffekte in anderen Bereichen erfolgreich abgedeckt.

In der Gesamtschau führten die starken operativen Erträge dazu, dass wir ein Gesamtbetriebsergebnis erzielen konnten, das signifikant über Plan liegt. Damit haben wir im Jahr der Fusion eine exzellente Basis geschaffen, um unsere Rücklagen weiter zu stärken und die Zukunft unserer Genossenschaft aus einer Position der wirtschaftlichen Stärke heraus zu gestalten.

Regionale Förderung

Unsere Verwurzelung in der Region ist und bleibt ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur und Geschäftsstrategie. Trotz der Herausforderungen des vergangenen Jahres haben wir unser Engagement zur Förderung der regionalen Wirtschaft, von Vereinen und sozialen Initiativen unverändert fortgesetzt. Mit gezielten Finanzierungen und Unterstützungen in Höhe von rund 182.000 Euro tragen wir dazu bei, dass unsere Region wirtschaftlich stark und lebenswert bleibt. Wir sehen es als unsere Verantwortung, nachhaltig zur Entwicklung unserer Heimat beizutragen – zum Nutzen unserer Mitglieder, Kunden und der gesamten Gemeinschaft.

Ausblick

Der erfolgreiche Abschluss der Fusion und das überzeugende Ergebnis des Jahres 2025 bilden ein starkes Fundament für die kommenden Jahre. Die bereits erzielten Synergieeffekte werden sich weiter entfalten, die Verwaltungsaufwendungen planmäßig konsolidiert, und die Wachstumsdynamik im Kundengeschäft soll fortgesetzt werden. Wir sind gut aufgestellt – für unsere Kunden, unsere Mitglieder und unsere Region.

Dank an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dieses hervorragende Ergebnis ist keine Selbstverständlichkeit. Es ist die Leistung unseres engagierten Teams, das in den vergangenen Monaten über sich hinausgewachsen ist. Trotz der spürbaren Mehrbelastung in vielen Abteilungen stand der Kunde für unser Team immer an erster Stelle. Für diesen außerordentlichen Einsatz gilt unserem gesamten Team der herzliche Dank des Vorstands.

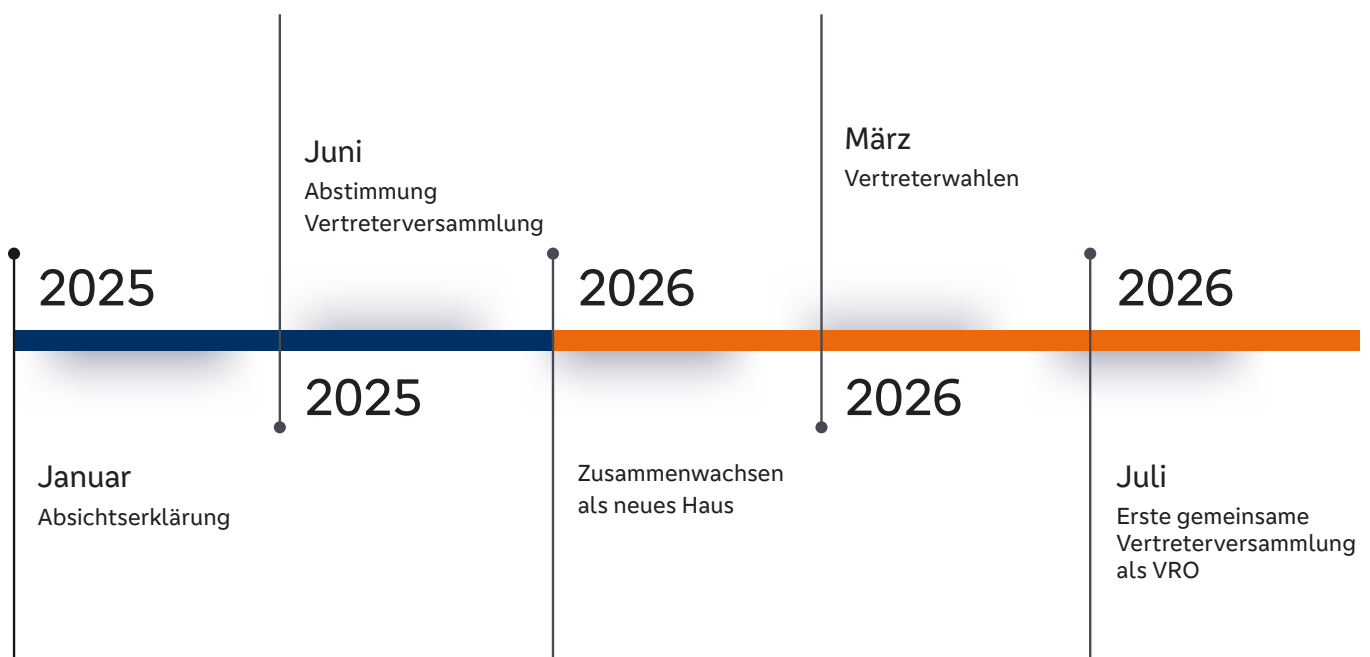
Mit den besten Grüßen



Holger Funke

Christoph Bäumel

Norbert Gellert



2025 in Zahlen

BILANZSUMME



1.149.700

TEURO

- 8,10 %
zu 2024



169

MITARBEITENDE

693.500

TEURO

+ 4,50 %
zu 2024

AUSGEREICHTE KREDITE*

*bilanziell und Verbund

BETREUTES KUNDENANLAGEVOLUMEN*

*bilanziell und Verbund

1.383.661

TEURO

+ 0,1 % zu 2024



9

FILIALEN



182.900

EURO

SPENDENVOLUMEN

BETRIEBSERGEBNIS

8.274

TEURO



ANMELDUNGEN

BANKING APP

2.160.904

ONLINE BANKING

685.821



CIR

70,21 %

LIQUIDITÄTSDECKUNGSQUOTE

154,56 %

PROFITIEREN

„Die Fusion bringt frischen Wind in unsere Ausbildung: Wir bekommen Einblicke in neue Bereiche und können von unterschiedlichen Expertisen profitieren. So fühlen wir uns bestens auf die Zukunft vorbereitet.“



Martyna Anciar
Auszubildende

MÖGLICHKEITEN

„Gemeinsam schaffen wir mehr Möglichkeiten, um unsere Kunden noch besser bei allen Finanzangelegenheiten zu begleiten.“



Luca Ljevsic
Finanzberatung

GEMEINSCHAFT

„Eine Fusion ist nicht nur das Zusammenführen von Unternehmen – sie ist vor allem das Zusammenwachsen von Menschen, Kulturen und Visionen. Gemeinsam schaffen wir neue Chancen, stärken unsere Gemeinschaft und gestalten eine Zukunft, in der jeder Einzelne zählt!“



Anja Vorndran-Ramming
Bereichsleitung Personal

ZUSAMMENWACHSEN

„Als neues Haus haben wir bereits zahlreiche Herausforderungen gemeistert. Für unser neues Team bedeutet das echtes persönliches Wachstum. Wir lernen jeden Tag dazu, werfen alte Routinen über Bord und wachsen Stück für Stück zu einer Einheit zusammen.“



Tanja Schmitt
Bereichsleitung Vertriebsmanagement

GEMEISTERT

„Die Fusion stellte uns vor komplexe organisatorische Herausforderungen. Mir war bewusst, dass es intensiv wird. Umfang und Tiefe waren dann doch mehr als gedacht. Und jetzt aus der Nachbetrachtung: Bin ich stolz darauf, wie die Fusion technisch und prozessual gemeistert wurde.“



Klaus Kotschate, Prokurist
Bereichsleitung Unternehmensorganisation

OFFENHEIT

„Eine Fusion ist ein Kraftakt, den wir mit Herz und großem Engagement gemeistert haben. Wir haben nicht nur zwei Häuser verbunden. Gemeinsam haben wir die Grundlage gelegt, um mit einer Kultur der Offenheit und Transparenz den Wandel in eine moderne, nachhaltige Zukunft einzuläuten: Für unsere Kundinnen und Kunden, unsere Mitarbeitenden und die Region.“



Verena Beck, Prokuristin
Bereichsleitung Strategie & Transformation

WERTSCHÄTZUNG

„Unsere Mitarbeiter sind das Herzstück des Unternehmens. Der Betriebsrat steht für eine Kultur der Wertschätzung und des gegenseitigen Respekts.“



Markus Heid, Gewerbekundenberatung
Betriebsratsvorsitzender

MITEINANDER

„In der Vereinigung zweier Banken liegt nicht nur eine Veränderung, sondern die Chance, gemeinsam stärker, innovativer und zukunftsfähiger zu werden – denn wahre Größe entsteht im Miteinander.“



Sabine Kleber
Bereichsleitung Privatkunden

HERAUSFORDERUNG

„Die Zusammenführung der Systeme war eine spannende Herausforderung. Gemeinsam haben wir es geschafft, die technische Infrastruktur zu vereinheitlichen und so die Basis für zukünftige digitale Projekte zu schaffen.“



Jannik Thiel
IT-Organisation

Aus dem Aufsichtsrat

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat erfüllte im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit hoher Aufmerksamkeit und Engagement. Die erforderlichen Beschlüsse wurden ordnungsgemäß und stets im Einklang mit den gesetzlichen und satzungsrechtlichen Bestimmungen gefasst.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen umfassend über die Geschäftspolitik, die wirtschaftliche Lage der Bank sowie über wesentliche Entwicklungen in der Unternehmensführung. Im Fokus standen insbesondere die Vorbereitung und Durchführung der Fusion sowie die damit verbundene strategische Neuausrichtung der neu formierten Bank. Darüber hinaus wurden Themen wie Ertragslage, Risikomanagement und regulatorische Anforderungen erörtert.

Der Aufsichtsrat beschäftigte sich in seinen Sitzungen schwerpunktmäßig mit der erfolgreichen Integration der beiden Bankeinheiten und der Harmonisierung zentraler Geschäftsprozesse. Die strategische Neuausrichtung wurde mit besonderem Augenmerk auf Digitalisierung, Kundennähe und Nachhaltigkeit diskutiert und begleitet, um die Wettbewerbsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit der Bank nachhaltig zu stärken.

Die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung durch den Genossenschaftsverband Bayern e.V., München, wurde erneut mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk abgeschlossen. Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung präsentierte der Abschlussprüfer das Ergebnis der Bilanzprüfung gemäß § 58 Genossenschaftsgesetz. Die ordnungsgemäße Geschäftsführung des Vorstands sowie die angemessene Überwachung durch den Aufsichtsrat wurden bestätigt. Wir empfehlen der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zuzustimmen.

Turnusgemäß scheiden gemäß Satzung mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung Andreas Fugmann, Eva Gill, Bernhard Storath und Marco Weidner aus dem



Aufsichtsratsvorsitzender Marco Weidner

Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder wird vom Aufsichtsrat grundsätzlich empfohlen. Die Wiederwahl von Andreas Fugmann ist aus Altersgründen nicht möglich. Eva Gill steht auf eigenen Wunsch für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Im Namen aller Aufsichtsratsmitglieder danke ich dem Vorstand und allen Mitarbeitenden für die engagierte und verantwortungsbewusste Arbeit in einem Jahr bedeutender Veränderungen. Unser Dank gilt auch allen Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue.

Bad Staffelstein, Juni 2026

Für den Aufsichtsrat

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Weidner', written in a cursive style.

Marco Weidner
Aufsichtsratsvorsitzender

Kurzfassung der Bilanz

zum 31. Dezember 2025

Aktiva	2024	2025	Passiva	2024	2025
	TEUR (gerundet)	TEUR (gerundet)		TEUR (gerundet)	TEUR (gerundet)
Barreserve	11.990	6.018	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	253.363	185.759
Forderungen an Kreditinstitute	95.037	102.681	Kundengelder (inkl. eigene IHS und Nachrangige Einlagen)	854.561	817.793
Forderungen an Kunden	581.725	614.377	Rückstellungen	5.529	4.231
Anleihen, Schuldverschreibungen, Fonds, etc.	492.319	358.263	Geschäftsguthaben der Mitglieder	25.835	26.613
Beteiligungen und verbundene Unternehmen	27.020	27.498	Rücklagen, Fonds für allgemeine Bankrisiken	106.665	111.315
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	21.713	21.176	Sonstige Passiva	4.749	3.153
Aktive latente Steuern	6.124	5.693	Bilanzgewinn	779	836
Sonstige Aktiva	15.553	13.994			
Summe der Aktiva	1.251.481	1.149.700	Summe der Passiva	1.251.481	1.149.700

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

Gewinn- und Verlustrechnung	2024	2025
	TEUR (gerundet)	TEUR (gerundet)
Zinsüberschuss	18.312	20.515
Provisionsüberschuss	6.864	6.778
Sonstige Erträge	1.023	1.181
Personalaufwand	- 11.509	- 10.776
Andere Verwaltungsaufwendungen	- 6.376	- 7.298
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 1.084	- 1.178
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen, Wertpapiere, Beteiligungen und Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft kompensiert mit den Erträgen daraus	2.314	- 1.807
Sonstige Aufwendungen	- 684	- 189
Steuern (inklusive Erträge aus latenten Steuern)	- 558	- 1.742
Einstellung Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 7.154	- 4.430
Jahresüberschuss	1.148	1.054
Einstellungen in Ergebnissrücklagen	- 369	- 220
Gewinnvortrag	0	2
Bilanzgewinn	779	836

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung des Jahresabschlusses. Die Verpflichtung zur Offenlegung gemäß § 340 I HGB in Verbindung mit § 325 HGB bzw. der Hinweis erfolgt im Bundesanzeiger. Der vollständige Jahresabschluss ist mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes Bayern e.V., München versehen.



Impressum / Verantwortlich für den Inhalt:

Volksbank Raiffeisenbank Obermain eG | Bahnhofstr. 3 | 96231 Bad Staffelstein | Tel. 09573 9222-0
service@vro.de | www.vro.de

Bilder: Promedia | Volksbank Raiffeisenbank Obermain eG

Alle Angaben erfolgen nach sorgfältiger Prüfung. Die Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr; Irrtum und Änderungen vorbehalten.